

Rückkehr zur bindenden Grundschulempfehlung in BaWü

Beitrag von „tibo“ vom 13. Juni 2024 15:26

Zitat von Paraibu

Was du hier beschreibst, ist die Realität. Ohne Unterstützung durch die Eltern ist eine erfolgreiche Schullaufbahn mindestens erschwert.

Diese Realität macht IMHO aber den bildungspolitischen Anspruch an eine chancengleiche Schule zur Makulatur.

Die bei PISA erfolgreichsten Länder sind mitunter auch die Länder, die bei der Entkopplung von Herkunft und Leistung vorne mit dabei sind. Das scheint also möglich zu sein, die Kinder ohne Unterstützung aufzufangen. Chancengleiche Schule halte ich generell keineswegs für Makulatur. Wir sind in Deutschland nur leider traditionell weit hinten, was das angeht und *die* Lösung gibt es natürlich auch nicht. Es besteht aber auch nicht die volle Bereitschaft, wesentlich etwas zu verändern im Schulsystem. Ganz im Gegenteil glaubt man nun, mit 'Rückschritten' (G9, verpflichtende Schulformempfehlung, weniger Inklusion, ...) reagieren zu müssen. Schnell kommt dann wie hier auch, dass die Leistungsstärkeren ja sonst leiden würden. Dann ist man wieder bei meinem ersten Satz.